



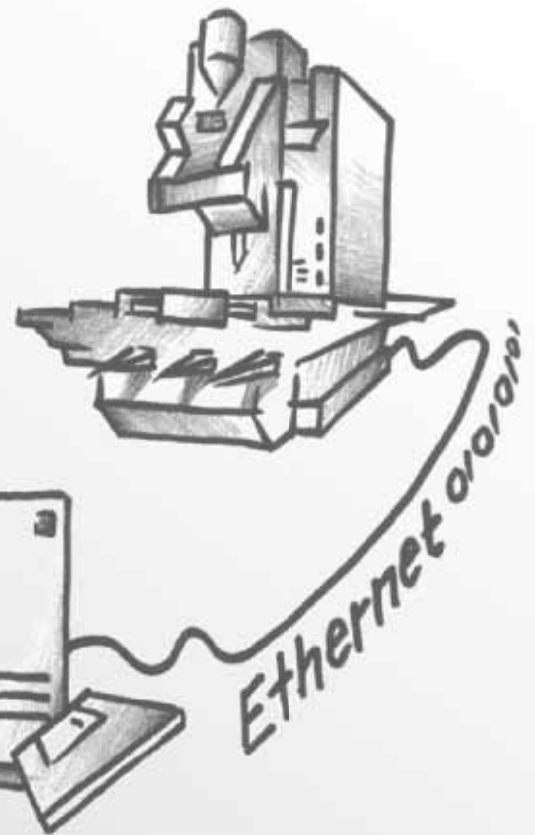
CIMCO-DNC-Netze

Standard-Ethernetschnittstelle mit FTP oder NFS

Moderne CNC-Werkzeugmaschinen verwenden heute über eine Standard-Ethernet-Schnittstelle FTP- oder NFS-Protokolle zur Datenübertragung. Wegen der Geschwindigkeit und Flexibilität dieser Netzwerke werden diese Verfahren in Zukunft die bevorzugte Form der Datenübertragung sein.

CIMCO-NFS-Server/ CIMCO-FTP-Server:

- Übertragung umfangreicher NC-Programme in Sekundenschnelle.
- Äußerste Zuverlässigkeit bei der Übertragung von NC-Programmen.
- Genormte Netzwerktechnologie, Software und Hardware.
- Größere Abstände, geringe Störempfindlichkeit.



NC Programme

Bei fast allen Anwendungen werden die NC-Programme einer bestimmten CNC-Werkzeugmaschine in einem eigenen Verzeichnis auf dem Rechner abgelegt.

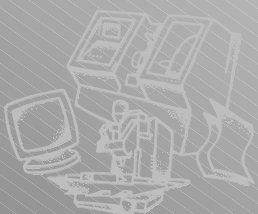
Die Übertragung eines NC-Programms vom Rechner auf die CNC-Steuerung erfolgt in wenigen Sekunden.

Nach der Übertragung eines Programmes vom Rechner zur CNC-Maschine wird es in die NC-Programm-Liste der CNC-Steuerung aufgenommen.

Der Maschinenbediener wählt zur Werkstückbearbeitung das gesuchte NC-Programm aus und übernimmt es in den Arbeitsspeicher der CNC.

CNC-Steuerungen mit FTP- oder NFS-Protokollen

Deckel Dialog 112, Millplus, Heidenhain, Sinumeric, Okuma, Fanuc und andere CNC-Steuerungen verwenden entweder FTP oder NFS für eine Standard-Ethernetschnittstelle.



CIMCO-DNC-Netze

FTP / NFS Server Software für Windows 95, 98, 2000 & NT

Arbeiten im Netzwerk mit NFS und CNC-Maschinen

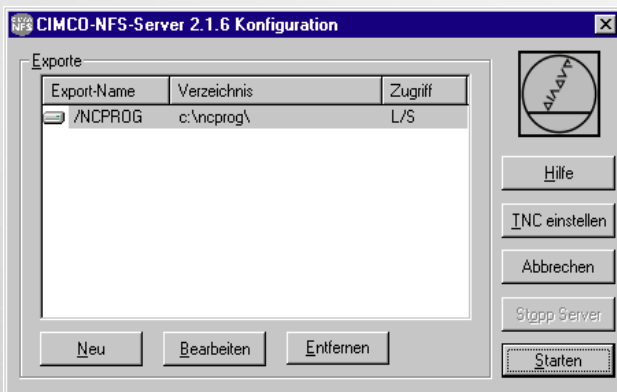
Der **CIMCO-NFS-Server** ermöglicht CNC-Maschinen den Zugriff auf Dateien in einem gemeinsam benutzten Verzeichnis eines Standard-Netzwerks.

Die gemeinsam benutzten Verzeichnisse des Servers werden Export-Verzeichnisse genannt. Damit eine CNC-Maschine mit dem NFS-Server in Verbindung treten kann, muss angegeben werden, welches Export-Verzeichnis sie benutzt. Wenn sie Zugriffsrecht besitzt, kann sie Dateien im gewählten Verzeichnis lesen und (abhängig

vom Zugriffsrecht) auch überschreiben.

Der CIMCO-NFS-Server beherrscht den multiplen Export, d.h. es ist möglich, mehr als ein Verzeichnis auf den Rechner zu exportieren. Es ist außerdem möglich, das gleiche Verzeichnis unter verschiedenen Namen und mit verschiedenen Zugriffsrechten zu exportieren. Das ermöglicht Einstellungen, die manchen Maschinen nur das Lesen im Export-Verzeichnis erlauben und anderen sowohl das Lesen als auch das Schreiben.

Konfiguration des CIMCO-NFS-Servers



CIMCO NFS Server 2.1 Konfigurationsdialog

Benutzen Sie das CIMCO-NFS-Konfigurationsprogramm, um den NFS-Server einzustellen und zu starten.

Unter Windows 95/98 läuft der NFS-Server als Programm im Hintergrund. Es ist möglich, den NFS-Server automatisch mit dem Rechner starten zu lassen.

Unter Windows NT/Windows 2000 wird der Server als Dienst betrieben. Das Konfigurieren und Starten des CIMCO-NFS-Servers erfordert daher die Zugriffsrechte eines Systemverantwortlichen.

Zugriffsrechte

Sie können die IP-Adressen der Maschinen einstellen, die Zugriff auf ein Export-Verzeichnis erhalten sollen. Wenn Sie keine IP-Adressen angeben, erhalten alle Maschinen Zugriffsrecht. Sie können außerdem ausschließlich Lesezugriffe ermöglichen, so dass die Maschinen, die auf das Verzeichnis zugreifen, die enthaltenen Dateien weder verändern noch löschen können.

Sicherheit

Es ist nicht zu empfehlen, den CIMCO-NFS-Server an einem über das Netzwerk mit dem Internet verbundenen Rechner zu betreiben, ohne die Zugriffsrechte zuvor exakt festzulegen.

Unbefugte könnten sich sonst über das Internet Zugang zu den Export-Dateien verschaffen.

Händler

nsi
CAD/CAM-Technik
www.nsi-cad-cam.de
info@nsi-cad-cam.de

Europa

Nordamerika



CIMCO
Integration

Virumvej 28, DK-2830, Virum, Denmark
Phone +45 45 85 60 50, Fax +45 45 85 60 53
www.cimco-software.com, info@cimco-software.com

50 Leominster Rd., Suite 14, Sterling, MA 01564, USA
Phone +1 987-728-0014, Fax +1 987-728-0013
www.cimco-integration.com, info@cimco-integration.com